

LANDESBIBLIOTHEKSZENTRUM RHEINLAND-PFALZ

Rheinland-Pfalz/Wörrstadt, 17.06.2019

Hans-Erich Au
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0261 91500-151
Telefax 0261 91500-900
au@lbz-rlp.de

Bahnhofplatz 14
56068 Koblenz

Landesweite Leseförderaktion startet mit 199 Bibliotheken: Auftakt in Wörrstadt

Kulturminister Wolf: Neuer Teilnehmerrekord beim „LESESOMMER Rheinland-Pfalz“

Rheinland-Pfalz/Wörrstadt. In jedem Jahr ein neuer Teilnehmerrekord: 199 Bibliotheken aus ganz Rheinland-Pfalz sind dabei, wenn am heutigen 17. Juni 2019 in Wörrstadt der diesjährige „LESESOMMER“ mit Kulturminister Dr. Konrad Wolf, dem Landrat des Kreises Alzey-Worms, Ernst Walter Görisch, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wörrstadt, Markus Conrad und der Leiterin des Landesbibliotheksentrums (LBZ), Dr. Annette Gerlach, startet.

Seit nunmehr bereits 12 Jahren stellen große und kleine Bibliotheken exklusiv für Clubmitglieder zwischen sechs und 16 Jahren aktuelle Bücher über die Ferien bereit, in diesem Jahr vom 17. Juni bis zum 17. August, und bieten rund um den „LESESOMMER“ viele interessante Veranstaltungen an. Die Organisatoren können dabei auf ständig steigenden Zuspruch verweisen: Waren zu Beginn des „LESESOMMERS“ 2008 noch 88 Bibliotheken dabei, sind es heute fast 200. Auch im bundesweiten Vergleich kann sich Rheinland-Pfalz sehen lassen: Gegenüber anderen Sommerleseclubs steht das Land in Bezug auf die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, der Entleihungen und die Zahl der teilnehmenden Bibliotheken in Deutschland an der Spitze.

Bei der offiziellen Eröffnung in Wörrstadt, die von Musikstücken des gemeinsamen Schülerorchesters der Erich-Kästner-Realschule plus und der Georg Forster-Gesamtschule sowie einer Lesung des Kinderbuchautors Rüdiger Bertram umrahmt wurde, betonte Kulturminister Wolf: „Flash Deine Eltern und lies ein Buch, so lautet das Motto des diesjährigen LESESOMMERS. Natürlich flashen die Jugendlichen, die am LESESOMMER teilnehmen, nicht nur ihre Eltern, sondern vor allem sich selbst, wenn sie sich lesend in andere Welten begeben und fantastische Reisen quer durch Zeit und Raum unternehmen. Wer liest, versteht mehr von dem, was in der Welt passiert. Lesen öffnet Türen. Der LESESOMMER ist nicht nur bei Kindern und Jugendlichen inzwischen eine feste Größe für die Gestaltung der Sommerferien. Auch die Zahl der im LESESOMMER Rheinland-Pfalz engagierten Büchereien und Bibliotheken steigt erfreulicherweise stetig weiter an. Allen

Beteiligten, den Bibliotheken und ihren Teams möchte ich für ihr großes Engagement danken“. Die Landesunterstützung für den „LESESOMMER Rheinland-Pfalz“ von 100 000 Euro pro Jahr sei gut angelegt.

Alle Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 16 Jahren, die sich in einer der teilnehmenden LESESOMMER-Bibliotheken zum LESESOMMER angemeldet haben, können exklusiv und kostenlos aktuelle Kinder- und Jugendbücher ausleihen. Wer mitmacht hat auch die Möglichkeit, zu den gelesenen Geschichten sowohl online unter www.lesesommer.de Buchtipps abzugeben, als auch in seiner Bibliothek in einem Interview Fragen zum Buch zu beantworten. Zu jedem gelesenen Buch gibt es einen Stempel auf die Clubkarte. Wer in den Sommerferien mindestens drei Bücher liest, erhält außerdem eine Urkunde. Viele Schulen vermerken die erfolgreiche Teilnahme am LESESOMMER zudem positiv im nächsten Zeugnis. Darüber hinaus gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Gewinnspiel.

Der „LESESOMMER“ ist Teil der landesweiten Kampagne „Leselust in Rheinland-Pfalz“ und wird unter der Federführung des Landesbibliotheksentrums gemeinsam mit den Bibliotheken veranstaltet. Das Land unterstützt die Aktion jährlich mit über 100 000 Euro. Auch die Lottostiftung Rheinland-Pfalz hat den diesjährigen LESESOMMER gefördert (<https://www.lotto-rlp.de/>).

Weitere Informationen und die Namen der teilnehmenden Bibliotheken sind unter www.lesesommer.de zu finden.